

Aufnahme und Kosten

Kinder- und Jugendhilfegesetz – SGB VIII

- § 19 Gemeinsame Wohnformen für Mütter und Kinder
- § 27 Hilfe zur Erziehung
- § 34 Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform
- § 35 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung
- § 35a Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
- § 41 Hilfe für junge Volljährige, Nachbetreuung
- § 30 Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer (im Rahmen der Nachbetreuung)

Sozialhilfe – SGB XII

- §§ 27 ff. Hilfe zum Lebensunterhalt
- §§ 67 ff. Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- §§ 53 ff. Eingliederungshilfe für Behinderte

Vor einer Aufnahme sollten die finanziellen und rechtlichen Fragen geklärt sein.

Fragen Sie uns!

Telefon-Nummer 09 11-97 99 66-0

Sozialarbeit im Zeichen des Regenbogens

Der Regenbogen ist in allen Kulturen mit vielfältiger Symbolik besetzt; er steht z.B. für einen (positiven) Neuanfang nach einem Unwetter oder kann auch wie eine „Brücke“ betrachtet werden. Die Spektralfarben des Regenbogens spiegeln für uns aber auch die verschiedenen Aspekte unserer Arbeit und die vielen Facetten der von uns betreuten Menschen wieder. So symbolisiert er in gewisser Weise auch unseren christlichen Auftrag.

So kommen Sie zu uns

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Von der U-Bahn-Haltestelle „Rathaus“ in Fürth fahren Sie mit den Buslinien 173, 174, 175, 177, 178 oder 179 bis zur Haltestelle „Poppenreuther Straße“. Von da sind es knapp 5 Minuten zu Fuß.

Mit dem Auto

Aus Richtung Nürnberg und Erlangen auf der A 73, dem Frankenschnellweg, die Ausfahrt Poppenreuth/Stadtmitte wählen.

Wenn Sie Interesse haben mehr über unser Haus oder einzelne Angebote wie

Förderung von Arbeitslosen, Haus für Mutter und Kind, Kinderkrippe, Hilfestellung zur Wiedereingliederung

etc. zu erfahren, besuchen Sie unsere Homepage oder rufen Sie uns an:

Internet www.def-muki.de

e-mail DEF-muki@t-online.de

Telefon (09 11) 97 99 66-0

Telefax (09 11) 97 99 66-40



Wohnheime Frühlingstraße

Haus für Mutter und Kind
(Dr.- Elisabeth-Meyer-Spreckels-Haus)

Frühlingstraße 17 - 18
90765 Fürth



Deutscher Evangelischer Frauenbund,
Landesverband Bayern, Freundeskreis e.V., Fürth



Wohnheime Frühlingstraße

Sozialpädagogische
Betreuungsangebote
für Kinder, Jugendliche
und Erwachsene



Pädagogisches Angebot

- Betreuung von Mutter und Kind
- Hilfestellung zur Wiedereingliederung nach Therapieaufenthalten
- Nachsorge für Frauen aus dem Strafvollzug
- Betreuung von Säuglingen und Kleinkindern in der Tageskrippe
- Begleitung psychisch kranker Frauen
- Betreuung von jungen Erwachsenen in besonderen sozialen Schwierigkeiten
- Mobile Betreuung
- Förderung von Qualifizierung, Berufsfindung und Arbeitsmaßnahmen

Ziele unserer Arbeit

- Eine gesunde leibliche, seelische und emotionale Entwicklung des Kindes
- Die Persönlichkeitsentwicklung des jungen Menschen
- Ein eigenverantwortliches und selbstbestimmtes Leben
- Abschluß einer Schul- und Berufsausbildung
- Aufarbeitung der eigenen Biographie
- Eine stabile Mutter-(Vater)-Kind-Beziehung
- Entwicklung von Lebensperspektiven

Alle sozialpädagogischen Angebote werden auf den individuellen Hilfebedarf der jungen Frau, der Schwangeren, der Mutter und des Kindes abgestimmt, wie es im Hilfeplan nach § 36 SGB VIII beschrieben wird.

Wohnangebot

Unser Wohnangebot ist, ebenso wie unsere pädagogischen Angebote, modular aufgebaut. Die Aufnahme erfolgt in der **Aufnahmegruppe**.

Hier stehen sowohl für Frauen mit Kind als auch für Frauen ohne Kind geräumige Einzelzimmer zur Verfügung. Die Bewohnerinnen werden von der Küche der Einrichtung gepflegt. Diese Wohnform hat noch Heimcharakter, da sie durch intensive Betreuung gekennzeichnet ist. Nach der Aufnahmegruppe kann in eine der **Wohngruppen** umgezogen werden.

Innenwohngruppen

In diesen Gruppen leben vier Frauen mit ihren Kindern, Jugendliche und junge Erwachsene evtl. auch ohne Kind. Sie erhalten Verpflegungsgeld und versorgen sich selbst. Sie wohnen in Einzelzimmern und haben als Gemeinschaftsbereich Küche, Wohnzimmer und Sanitärbereich zur Verfügung.

Bei größerer Selbständigkeit kann ein Umzug in eine der **Außenwohngruppen** erfolgen.

Sechs Plätze in kleinen Apartments bilden eine Außenwohngruppe. Hier leben Frauen, die schon die ersten Schritte in ein selbständiges Leben gemacht haben. Die Betreuung wird reduziert um die Eigenverantwortung zu fördern. Sie bietet daher größere Spielräume, eigene Entscheidungen zu treffen.

Betreutes Einzelwohnen und Wohnungen mit Mietvertrag

Für diese Wohnformen stehen insgesamt dreißig 1- bis 3-Zimmer-Wohnungen zur Verfügung. Für die Wohnungen mit Mietvertrag gelten im Wesentlichen die gleichen Bedingungen wie in normalen Mietverhältnissen. Auf Wunsch wird Hilfe und Unterstützung zur Lösung punktueller Fragen und Probleme angeboten.

